



# Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für HP Atalla-Produkte

## Enthaltene Produkte und Suites

Produkte	E-LTU oder E-Media verfügbar *	Kategorie für nicht produktive Nutzung **
Adallom Cloud Protection Platform	Ja	Klasse 3
HP Atalla Cloud Encryption	Ja	Klasse 3
HP Atalla Information Protection and Control	Ja	Klasse 3
HP Atalla Network Security Processor	Ja***	N/Z
HP Atalla Secure Configuration Assistant	Nein	N/Z
HP Boxcar Software	Ja	Klasse 3
HP Enterprise Secure Key Manager	Ja	N/Z
HP Network Security Processor Enhanced	Ja	Klasse 3

\* Jedes als E-LTU oder E-Media verkaufte Produkt wird unabhängig von etwaigen gegenteiligen Angaben in einer Bestellung elektronisch bereitgestellt.

\*\* Informationen zu den Rechten für die nicht produktive Nutzung, sofern vorhanden, finden Sie unter [www.hp.com/go/SWlicensing](http://www.hp.com/go/SWlicensing).

\*\*\* Gilt nur für die HP Atalla Network Security Processor-Softwarevariante.

## Definitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

Begriff	Definition
<i>AKB</i>	steht für Atalla Key Block, ein Schlüsselverwaltungssystem.
<i>Anwendung</i>	bezeichnet ein Softwareprogramm, das bestimmte funktionelle Aufgaben durchführt, die sich von den Operationen des Softwaresystems unterscheiden, unter dem das Softwareprogramm ausgeführt wird.
<i>Anwendungsbenuerzer</i>	bezeichnet einen einzelnen Benutzer, der die Funktionen der lizenzierten Software, die in einer einzelnen individuellen Anwendung eingebunden sind, verwenden kann.
<i>Anwendungsserver</i>	Software, die Geschäfts- oder Anwendungslogik ausführt, die einem Webserver zum Verarbeiten von Anforderungen zur Verfügung gestellt wird. Anwendungsserver sind in der Regel J2EE- oder .Net-Anwendungsserver.
<i>Appliance oder Appl</i>	steht für eine Softwareinstanz, die auf einem Server geladen und vorkonfiguriert wurde.
<i>Befristete Lizenz oder Befristete LTU</i>	ist eine zu verwendende Lizenz für Software (License To Use, LTU), in deren Lizenzbeschreibung angegeben ist, dass die Lizenz für einen bestimmten Zeitraum gültig ist, etwa einen Monat (1 M) oder ein Jahr (1 J). Es handelt sich also um eine befristete Lizenz.
<i>Befristeter Support</i>	ist ein zeitlich auf die Gültigkeitsdauer der zugehörigen befristeten LTU begrenztes Supportangebot.
<i>Benutzer</i>	bezeichnet einen Benutzer, dessen Nutzungsgebiete auf den Softwaretyp beschränkt sind, der lizenziert ist.



<b>Begriff</b>	<b>Definition</b>
<i>Benutzerpaket</i>	Eine vorgegebene Anzahl von Benutzern.
<i>Client</i>	bezeichnet beliebige Anwendungen oder Systeme, die eine von der Software getrennte Funktionalität bereitstellen und es gleichzeitig ermöglichen, eine Verbindung zur Software herzustellen und mit dieser zu interagieren.
<i>Cluster</i>	bezeichnet eine Gruppe von Servern oder anderen Ressourcen, die als einzelnes System agieren und hohe Verfügbarkeit bieten, in manchen Fällen auch Lastverteilung und Parallelverarbeitung.
<i>CPU</i>	bezeichnet ein System mit einem integrierten Schaltkreis mit einem oder mehreren eigenständigen Prozessorkernen.
<i>E-LTU und E-Media</i>	bezeichnet Produkte, die nur elektronisch bereitgestellt werden, d. h., möglicherweise auf Ihrer Bestellung angegebene Verweise auf FOB-Ziele oder Zustellungsverfahren, die sich nicht auf die elektronische Bereitstellung beziehen, sind für E-LTU- oder E-Media-Produkte nichtig.
<i>Geschützte Daten</i>	bezeichnet Daten, die über präzise Rechte für einzelne Benutzer oder Gruppen verfügen und zum Anzeigen, Bearbeiten, Drucken, Kopieren, Speichern usw. berechtigen. Sie werden mithilfe eines Verwaltungssystems für Informationsrechte mit Verschlüsselungstechnologie wie Microsoft Active Directory Rights Management Services (Microsoft AD RMS) durchgesetzt.
<i>Implementierung</i>	ist eine Installation der Software auf einem einzelnen Server oder in einem Cluster von Servern, die so zusammenarbeiten, dass die Software als Einzelinstallation ausgeführt wird.
<i>Instanz</i>	ist eine einzelne Implementierung der auf einem Server installierten Anwendung.
<i>Interceptor</i>	bezeichnet eine einzelne Integration einer Anwendung über eine API oder ein SDK (Software Development Kit), die über eine einzelne Instanz von HP Atalla IPC Classification and Protection Server implementiert wurde.
<i>IT-Anwendung</i>	bezeichnet Software, die bestimmte Funktionen für die Unterstützung einer Informationstechnikinfrastruktur bereitstellt, wie beispielsweise Antivirus, Indexerstellung, Such- oder Archivfunktionen. Jede Anwendung kann auf einem oder mehreren Servern oder Clients ausgeführt werden.
<i>LTU</i>	steht für "License To Use" (zu verwendende Lizenz).
<i>MFK</i>	steht für Master File Key, den Stamm-Kryptografieschlüssel.
<i>Non-Stop-System</i>	bezeichnet einen Highend-Server von HP
<i>NSP</i>	steht für Network Security Processor
<i>Plattform</i>	bezeichnet Software, die dem Benutzer Basisfunktionen zur Verfügung stellt, zu denen weitere Funktionen hinzugefügt werden können.
<i>Plattformbenutzer</i>	bezeichnet einen einzelnen Benutzer, der die jeweilige lizenzierte Plattform verwenden darf, die aus mehreren Anwendungen bestehen kann.
<i>Postfach</i>	steht für ein Microsoft Exchange-Postfach oder eine aktivierte E-Mail-Adresse.
<i>Server oder SVR</i>	bezeichnet ein designiertes Computersystem, auf dem eine oder mehrere Instanzen der Software installiert sind.
<i>Shadow IT</i>	bezeichnet beliebige IT-Systeme und/oder IT-Lösungen, die innerhalb von Organisationen entwickelt und eingesetzt werden, ohne dass sie explizit von der IT-Abteilung der Organisation genehmigt wurden.
<i>Variante</i>	bezeichnet eine ältere Key-Wrapping-Software für die NSP Appliance
<i>Virtual Machine oder VM</i>	ist ein nicht physisch vorhandener Computer, sondern ein Computer, der von einem anderen Computer simuliert wird.
<i>Virtuelle Appliance</i>	bezeichnet ein Image einer virtuellen Maschine, das für die Ausführung auf einer Virtualisierungsplattform entwickelt wurde (z. B. VirtualBox, Xen, VMware Workstation, Parallels Workstation).

# Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Softwareprodukte mit softwarespezifischen Lizenzbedingungen werden weiter unten beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

## **Adallom Cloud Protection Platform**

Adallom Cloud Protection Platform wird pro Plattformbenutzer und pro Anwendungsbenutzer lizenziert. Es ist eine Lizenz ist für jeden Benutzer erforderlich, der die Plattform verwendet und somit ein Plattformbenutzer ist. Darüber hinaus ist eine Lizenz für jeden Benutzer der einzelnen Anwendungen der Plattform erforderlich, d. h. für jeden Anwendungsbenutzer. Wenn Adallom Cloud Protection Platform für die Discovery von Shadow IT-Cloud-Anwendungen verwendet wird, ist nur eine Lizenz pro Anwendungsbenutzer erforderlich.

## **HP Atalla Cloud Encryption**

HP Atalla Cloud Encryption for Amazon Web Services wird pro Virtual Appliance nur für die Nutzung in der Cloud-Umgebung von Amazon Web Services lizenziert. Zu dieser Software gehört ein Abonnement für den HP Atalla Cloud Encryption Virtual Key Management Service.

HP Atalla Cloud Encryption for VMware wird pro Virtual Appliance nur für die Nutzung in der Cloud-Umgebung von VMware lizenziert. Zu dieser Software gehört ein Abonnement für den HP Atalla Cloud Encryption Virtual Key Management Service.

HP Atalla Cloud Encryption for HP Helion wird pro Virtual Appliance nur für die Nutzung in der Cloud-Umgebung von HP Helion lizenziert. Zu dieser Software gehört ein Abonnement für den HP Atalla Cloud Encryption Virtual Key Management Service.

HP Atalla Cloud Encryption Agent for Amazon Web Services wird pro Instanz nur für die Nutzung in der Cloud-Umgebung von Amazon Web Services auf einem Anwendungsserver lizenziert.

HP Atalla Cloud Encryption Agent for VMware wird pro Instanz nur für die Nutzung in der Cloud-Umgebung von VMware auf einem Anwendungsserver lizenziert.

HP Atalla Cloud Encryption Agent for HP Helion wird pro Instanz nur für die Nutzung in der Cloud-Umgebung von HP Helion auf einem Anwendungsserver lizenziert.

## **HP Atalla Information Protection and Control**

HP Atalla Information Protection and Control Suite wird pro Benutzer lizenziert.

HP Atalla Information Protection and Control Bridge for Content Inspection Services wird pro Implementierung lizenziert und es ist eine Lizenz für jede Implementierung einer IT-Anwendung in Ihrer Umgebung erforderlich, die Zugriff auf geschützte Daten benötigt.

HP Atalla Information Protection and Control Scanner Classification and Protection Tool wird pro Implementierung lizenziert.

HP Atalla Information Protection and Control Compliance Services for Exchange wird pro Implementierung und pro Postfach implementiert. Eine Lizenz wird pro Implementierung von Microsoft Exchange Server in Ihrer Umgebung erforderlich, die Zugriff auf geschützte Daten benötigt. Dies entspricht einer Instanz von Microsoft Exchange Transport Server. Darüber hinaus ist eine Lizenz pro Postfach erforderlich.

HP Atalla Information Protection and Control Mobile Support for Active Directory Rights Management wird pro Benutzer lizenziert.

HP Atalla Information Protection and Control AD RMS Extensions for Outlook wird pro Benutzer lizenziert.

HP Atalla Information Protection and Control Classification wird pro Benutzer lizenziert.

HP Atalla Information Protection and Control Classification and Protection Server wird pro Interceptor und pro Benutzer implementiert. Es ist eine Lizenz für jeden Interceptor und für jeden Benutzer der Anwendung erforderlich, der mit dem Interceptor verknüpft ist.

HP Atalla Information Protection and Control Exchange Agent wird pro Implementierung und pro Postfach lizenziert. Eine Lizenz wird pro Implementierung von Microsoft Exchange Server in Ihrer Umgebung erforderlich, die Zugriff auf geschützte Daten benötigt. Dies entspricht einer Instanz von Microsoft Exchange Transport Server. Darüber hinaus ist eine Lizenz pro Postfach erforderlich.

## **HP Boxcar**

HP Boxcar wird pro CPU für Non-Stop-Systeme zum Verwalten von mehreren NSP-Systemen lizenziert.

## HP Enterprise Secure Key Manager

HP Enterprise Secure Key Manager (ESKM) wird pro ESKM Client-Typ lizenziert (d. h.: Speicher, Tape-Library, SAN-Switch, Nonstop VLE usw.) und es wird eine separate Lizenz für jeden Client benötigt, der auf den ESKM-Cluster zugreift.

## HP Atalla Network Security Processor

HP Atalla Network Security Processor wird pro Appliance für jeden AKB oder jede Variante lizenziert.

HP Network Security Processor Enhanced wird pro Appliance für jeden AKB oder jede Variante lizenziert.

HP Atalla Network Security Processor One Master File Key (MFK) wird pro Appliance nur für den AKB lizenziert.

HP Atalla Additional Function wird pro Appliance für jeden AKB oder jede Variante lizenziert.

HP Atalla Custom Command wird pro Appliance für jeden AKB oder jede Variante lizenziert.

HP Atalla Remote Key Support wird pro Appliance nur für den AKB lizenziert.

## Zusätzliche Lizenzbedingungen

### Bedingung

- A. Alle Lizenzbedingungen, die als zu Porticor, Ltd gehörend bezeichnet werden und die möglicherweise in die HP Atalla Cloud Encryption-Softwareprodukte integriert sind, sind in vollem Umfang ungültig.
- B. Alle Lizenzbedingungen, die als zu Secure Islands, Ltd gehörend bezeichnet werden und die möglicherweise in die HP Atalla Information Protection and Control-Softwareprodukte integriert sind, sind in vollem Umfang ungültig.
- C. Die Adallom Cloud Protection Platform-Software unterliegt den HP-Geschäftsbedingungen.

---

[hp.com/go/SWLicensing](http://hp.com/go/SWLicensing)

Aktuelle Version der Dokumente zur Softwarelizenzierung

© Copyright 2013-2015 Hewlett-Packard Development Company, L.P. Die hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Garantien für Produkte und Services von HP werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt bzw. Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben bzw. in den mit HP geschlossenen Lizenz- und/oder Beratungsverträgen. Keine Inhalte dieses Dokuments können als zusätzliche Gewährleistung interpretiert werden. HP übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

5012-3766, Created June 2015; Replaces 5066-4209 (April 2015)

